

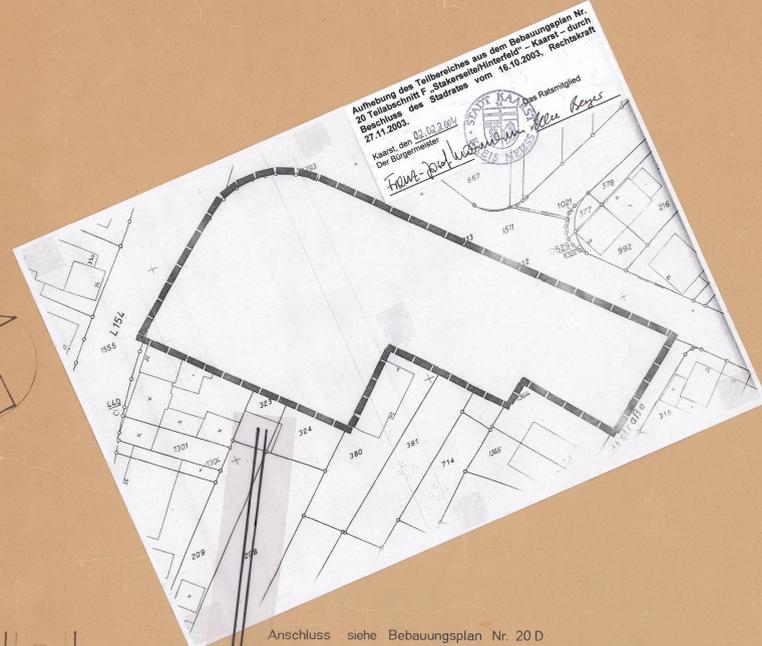
GEMEINDE KAARST BEBAUUNGSPLAN NR. 20

Teilabschnitt F - für das Gebiet Stakersseite / Hinterfeld

Kreis Grevenbroich, Gemarkung Kaarst, Flur 5 und 13

Maßstab 1:500

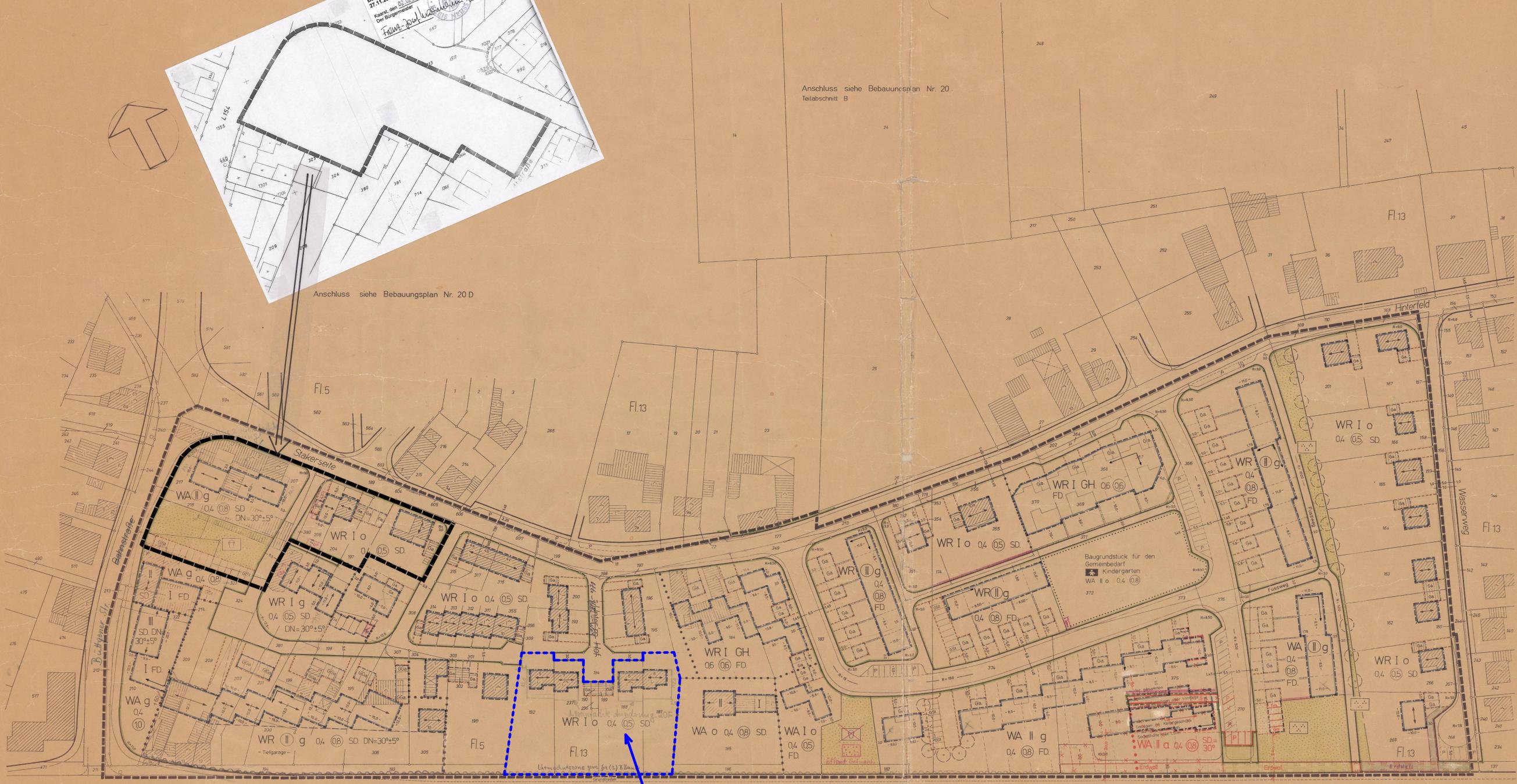
I. Ausfertigung für Gemeinde.



Aufhebung des Teilbereiches aus dem Bebauungsplan Nr. 20 Teilabschnitt F - Stakersseite/Hinterfeld - Kaarst - durch Beschluss des Rates vom 18.10.2009. Rechtskraft 27.11.2009.
Kaarst, den 04.02.2010
Der Bürgermeister
Frank-Joachim Wessing

Anschluss siehe Bebauungsplan Nr. 20 Teilabschnitt B

Anschluss siehe Bebauungsplan Nr. 20 D



1. vereinfachte Änderung

→ bitte wenden Sie sich an das Infobüro Planen + Bauen

Liniert und angefertigt auf Grund amtlicher Unterlagen und eigener örtlicher Aufnahmen. Es wird bescheinigt, dass die Herstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.
Kaarst, den 21. 8. 1974

Öffentlich best. Verm.-Ins.
Dieser Plan - mit Begründung - ist gemäß § 2 (1) BauO vom 23. Juni 1960 (BBl. I, S. 341) durch Beschluss des Rates der Gemeinde Kaarst vom 27.3.1975 aufgestellt worden.
Kaarst, den 18.11.75

Der eintragende Entwurf entspricht der Planung.
Kaarst, den 30.4.1974

Nach ortsbüchlicher Bekanntmachung am 26.9.76 (2. 2. 0) BauO vom 23. Juni 1960 (BBl. I, S. 341) in der Zeit vom 15.10.1976 bis einschließlich 15.10.1976 öffentlich ausliegen.
Kaarst, den 21.11.1976

Der Gemeindevorstand hat diesen Bebauungsplan gemäß §§ 4 und 20 der Gemeindeordnung sowie der §§ 2 und 10 des BauO vom 23. Juni 1960 (BBl. I, S. 341) und der Ausschussbeschlussverordnung zum BauO vom 29. November 1960 (BBl. I, S. 433) am 11. März 1976 als Satzung beschlossen.
Kaarst, den 11. März 1976

Der Gemeindevorstand hat diesen Bebauungsplan gemäß §§ 4 und 20 der Gemeindeordnung sowie der §§ 2 und 10 des BauO vom 23. Juni 1960 (BBl. I, S. 341) und der Ausschussbeschlussverordnung zum BauO vom 29. November 1960 (BBl. I, S. 433) am 6. November 1979 ortsbüchlich bekannt gemacht.
Kaarst, den 6. November 1979

- Zeichenerklärung:**
- Verwendete Planzeichen nach DIN 18003 (Zeichen für Bebauungspläne)
- Überbauzone nicht überbaubar
 - Reines Wohngebiet (§ 3 BauVO)
 - Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauVO)
 - Baugrundstück für den Gemeinbedarf (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. 1 BauVO) mit Standort eines Kindergartens
 - Öffentliche Grünanlage (§ 9 Abs. 1 Nr. 3 BauVO) mit folgender Gliederung:
 - Parkanlage
 - Spielplatz
 - Pflanzgebiet
 - Strassenverkehrsfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 3 BauVO)
 - Strassenbegrenzungslinie
 - Schweg
 - Parkstreifen
 - Fahrbahn
 - Parkbuch
 - Schweg
 - Strassenbegrenzungslinie
 - Grundflächenzahl
 - Gesamtflächenzahl
 - Flächennutzungsplan
 - SD DN
 - SD
 - DN
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 3 BauVO)
 - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung (§ 16 Abs. 4 BauVO) zugleich Teilbereichsvorgang
 - Baugrenze
 - Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze (§ 17 Abs. 4 BauVO)
 - Zahl der Vollgeschosse -einsgrenze- (§ 17 Abs. 4 BauVO)
 - offene Bauweise (§ 22 Abs. 1 u. 2 BauVO)
 - geschlossene Bauweise (§ 22 Abs. 1 u. 3 BauVO)
 - Teilungsvorschlag
 - Maßstab
 - Flächen für Garagen (Ga), Gemeinschaftsgaragen (Gg), Stellplätze (St), Gemeinschaftsstellplätze (Gst) und Tiefgaragen (Tg). Zuflächern auf den Baugrundstücken (§ 9 Abs. 1 Buchst. e und Nr. 12 BauVO)
 - Pampe als Ein- und Ausfahrt zu Tiefgaragen
 - Gartenhofhäuser
 - Grenzmauer
 - Mit Geh- und Fahr- und Leitungsrechten zugunsten der angrenzenden Grundstücke und zugunsten der Gemeinde Kaarst zu belastende Fläche (§ 9 (1) Nr. 11 BauVO)
 - Trato
 - Änderung auf Grund des Bauverbots (20m) entlang der alten B 7
 - Änderung a.G. v. Bedenken u. Anregung gem. Ratsbeschl. v. 11.3.76
 - Wohngebäude
 - Wirtschaftsgebäude und Garagen
 - Flurstücksgrenze mit vermisstem Grenzpunkt



Gemarkung Büttgen Fl. 8

Kaarst, den 18.11.75
Kaarst, den 30.4.1974
Kaarst, den 21.11.1976
Kaarst, den 11. März 1976
Kaarst, den 6. November 1979